



# Planungskompass Klimaschutz 2021

Gesetze, Fristen und Förderprogramme für den kommunalen Klimaschutz in Baden-Württemberg

Der Planungskompass ist eine kurze Darstellung der wichtigsten Normen und Förderrichtlinien für kommunale Klimaschutzmaßnahmen in Baden-Württemberg.

Die Informationen sind übersichtlich aufbereitet, um Maßnahmen- und Budgetplanung zu erleichtern.

Für weiterführende Informationen konsultieren Sie die genannten Rechtsgrundlagen – oder fragen Sie die Berater von endura kommunal.

## Inhalt:

### 1. Kommunale Wärmeplanung

---

### 2. Förderprogramm „Heizen mit erneuerbaren Energien“

---

### 3. Eigenversorgung: Mehr Ertrag aus kommunalen PV-Anlagen

---

### 4. Förderung kommunaler Netzwerke zum Zweck des Klimaschutzes

---

### 5. Corona-Bonus für Verkehrsprojekte in Kommunen

---

### 6. Fördersätze der „Kommunalrichtlinie“ um 10 % erhöht

---

## 1. Kommunale Wärmeplanung

### Warum ist das wichtig?

Die Kommunale Wärmeplanung wird ab Herbst 2020 obligatorisch. Das Instrument verschafft einen ersten Überblick: Wo wird in der Kommune wie viel Wärme erzeugt und verbraucht? Welche Energieträger werden dazu genutzt?

Der Wärmeplan liefert somit eine valide und neutrale Entscheidungsgrundlage für den Weg zur Klimaneutralität bis 2050.

### Gesetzliche Grundlage

Gesetz zur Weiterentwicklung des Klimaschutzes in Baden-Württemberg, Stand 28.07.2020 (derzeit noch in der parlamentarischen Beratung)

### Das steht drin

Kommunen müssen bis 2050 klimaneutral werden. Die Wärmeplanung soll den Weg dahin aufzeigen.

### Pflicht oder Kür?

Wärmeplanung ist verpflichtend für alle Kommunen mit mehr als 20.000 Einwohnern; freiwillig für alle kleineren Kommunen.

### Was bedeutet das für die Kommune?

Die Kommunen müssen sich Gedanken machen, auf welchem Weg sie bis 2050 klimaneutral werden wollen. Weil diese Pflicht alle Kommunen betrifft, ist die Wärmeplanung für alle Kommunen sinnvoll.

### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte...

Wer den Einstieg jetzt verschläft, muss später umso mehr Aufwand betreiben, um das Ziel der Klimaneutralität zu erreichen.

### Anforderungen an das Budget

Das hängt von der Größe der Kommune ab. Momentan ist eine Entschädigung für den Aufwand der Kommune vorgesehen.

### So kann endura kommunal Sie unterstützen

- Musterausschreibungen für die Vergabe
- Ermittlung der Wärmepotenziale
- Erstellung des Wärmeplans
- Anschließende Umsetzungsbegleitung konkreter Maßnahmen

## 2. Förderprogramm „Heizen mit erneuerbaren Energien“

### Warum ist das wichtig?

Die Wärmeversorgung von Gebäuden ist in Deutschland immer noch ein großer CO<sub>2</sub>-Emittent. Es ist daher (nach der energetischen Gebäudesanierung) wichtig, die Heizungen auf erneuerbare Energien umzustellen und der gesetzlichen Pflicht der Kommunen zur Umstellung nachzukommen.

### Rechtliche Grundlage

BMWi-Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt vom 30. Dezember 2019 (Fundstelle: BAnz AT 31.12.2019 B3)

### Das steht drin

Die Fördersätze für Heizungen mit erneuerbaren Energien wurden nochmals erhöht (Solarthermieanlage oder Gas-Hybridanlage 30 %, Biomasseanlage, Wärmepumpenanlage oder EE-Hybridanlage je 35 %).

Wenn dabei eine Ölheizung abgelöst wird, erhöht sich die Förderung für eine Gas-Hybridanlage, Biomasseanlage, Wärmepumpenanlage oder EE-Hybridanlage nochmals um 10 %-Punkte.

### Pflicht oder Kür?

Die Förderung wird nur gewährt, wenn der Heizungstausch freiwillig vorgenommen wird. Muss eine Heizanlage aufgrund gesetzlicher Vorschriften (z.B. EnEV) ersetzt werden, entfällt jegliche Förderung.

### Was bedeutet das für die Kommune?

Die Kommune, die jetzt die Heizanlagen in ihren Liegenschaften modernisiert, kann erhebliche Fördermittel in Anspruch nehmen.

Für Gebäude, die noch nicht energetisch untersucht bzw. saniert sind, empfiehlt sich vorab eine Energieberatung nach dem Förderprogramm „Energieberatung für kommunale Nichtwohngebäude“. Die Förderung beträgt hier 80 % der förderfähigen Kosten.

### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte...

Ganz einfach: Günstiger wird's nicht. Wenn's ganz dumm läuft, muss ein Heizkessel sowieso raus, dann entfällt die Förderung.

### Anforderung an das Budget

Je nach Heizanlage 20.000 € - 100.000 €

### So kann endura kommunal Sie unterstützen

- kostenlose systemische Erstberatung
- Identifikation der in Frage kommenden Heizkessel
- Fördermittelberatung und -akquisition

### 3. Eigenversorgung: Mehr Ertrag aus kommunalen PV-Anlagen

#### Warum ist das wichtig?

Künftig wird im Klimaschutzgesetz Baden-Württembergs eine Pflicht zur Ausstattung kommunaler Dächer mit PV-Anlagen verankert. Eine PV-Anlage, die zur Eigenversorgung des Gebäudes auf dem Dach installiert ist, erwirtschaftet deutlich mehr Ertrag als eine, deren Strom volleingespeist wird. Es lohnt sich also zu prüfen, welche Variante der Inwertsetzung für die Dachfläche eines kommunalen Gebäudes am sinnvollsten ist.

In der Novelle des Klimaschutzgesetzes Baden-Württemberg ist die PV-Pflicht für kommunale Gebäude voraussichtlich ab dem 01.01.2023 vorgesehen.

#### Gesetzliche Grundlage

- Regelung zu PV-Anlagen: EEG
- Regelungen zu Umsatzsteuer: § 2b UStG i.V.m. MwStSystRL
- Gesetz zur Weiterentwicklung des Klimaschutzes in Baden-Württemberg, Stand 28.07.2020 (derzeit noch in der parlamentarischen Beratung)

#### Das steht drin

- EEG: Einspeisevergütung
- UStG: Kommunen werden Unternehmen steuerlich gleichgestellt, wenn sie unternehmerisch tätig sind oder eine Wettbewerbsverzerrung vorliegt.

#### Pflicht oder Kür?

Die Maßnahme ist verpflichtend seit 01.01.2017, aber es gibt eine Übergangsfrist bis 31.12.2022 (die möglicherweise Corona-bedingt nochmals verlängert wird).

#### Was bedeutet das für die Kommune?

Die Kommune sollte vor der Investition in eine eigene PV-Anlage die Umsetzung des §2b UStG vollzogen haben. Kommunen, die den (umsatzsteuerpflichtigen) Betrieb eigener PV-Anlagen scheuen, verpassen lukrative Projekte.

#### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte...

Die Pflicht zur Umstellung kommt zum 01.01.2023 – wer sich jetzt schon darum kümmert, kann früher profitieren.

#### Anforderungen an das Budget

Das hängt von der Größe der Kommune ab.

#### So kann endura kommunal Sie unterstützen

- Konfiguration der PV-Anlage
- Beratung zum Umsatzsteuerabzug

### 4. Förderung kommunaler Netzwerke zum Zweck des Klimaschutzes

#### Warum ist das wichtig?

Im Netzwerk profitieren Kommunen gegenseitig von ihren Erfahrungen. Sie können so unnötige Kosten vermeiden und gleichzeitig Planungskosten teilen.

#### Gesetzliche Grundlage

Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten im kommunalen Umfeld „Kommunalrichtlinie“ des BMU vom 22. Juli 2020, Punkt 2.5

#### Das steht drin

Aufbau und Betrieb von kommunalen Netzwerken mit mindestens 6 Akteuren in den Bereichen Klimaschutz, Energieeffizienz, Ressourceneffizienz oder Mobilität werden

- in der Gewinnungsphase (= Netzwerkaufbau) mit 100 % der Kosten für das Netzwerkmanagement
- in der Netzwerkphase (= inhaltliche Arbeit) 60 % der Kosten für das Netzwerkmanagement gefördert. Bei Antragstellung zwischen dem 01. August 2020 und dem 21. Dezember 2021 erhöht sich die Förderquote linear um 10 %-Punkte.

#### Pflicht oder Kür?

Die Maßnahme ist freiwillig.

#### Was bedeutet das für die Kommune?

Netzwerke erleichtern den internen Wissensaufbau. Gemeinsam geplante Maßnahmen sind i.d.R. günstiger für alle.

#### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte...

Klimaschutz, Energieeffizienz und Mobilität sind Schlüsselfaktoren für die Entwicklung der Kommune. Je höher die Effizienz, umso geringer Ihre langfristigen Energiekosten. Die erhöhte Förderung für die Netzwerkphase ist ein zusätzlicher Anreiz.

#### Anforderungen an das Budget

In der Gewinnungsphase: 0 € (da 100 % Förderung)  
In der Netzwerkphase: 10.000 – 30.000 € p.a. in Abhängigkeit von Art und Größe des Netzwerks (davon je nach Antragsdatum 60-70 % gefördert).

#### So kann endura kommunal Sie unterstützen

- Aufbau und Organisation des Netzwerks
- Netzwerkmanagement
- Fördermittelberatung und -akquisition

## 5. Corona-Bonus für Verkehrsprojekte in Kommunen

### Warum ist das wichtig?

Wir müssen die Rolle des Autos im Mixtur überdenken. Um Verkehrsströme wirksam zu entzerren und allen Verkehrsteilnehmer\*innen angemessene Räume zu geben, sind Investitionen nötig.

### Gesetzliche Grundlage

Verwaltungsvorschrift zum Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG)

### Das steht drin

Bei Antragstellung bis zum 31.12.2021 wird für die Planung kommunaler Verkehrsprojekte ein Corona-Bonus in Höhe von 15 % bezahlt.

Kommunale Verkehrsprojekte, die nicht Bestandteil eines Klimamobilitätsplans sind, müssen nachweislich zum Klimaschutz beitragen. Das Verfahren dazu wird aber nun vereinfacht.

### Pflicht oder Kür?

Die Maßnahme ist freiwillig.

### Was bedeutet das für die Kommune?

Die Kommune erhält höhere Förderungen für Projekte, die der kommunalen Mobilität und dem Klimaschutz dienen (Busspuren, Radverkehrsstreifen, Fahrradabstellanlagen, P+R-Parkplätze).

### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte...

Angesichts der spürbaren Auswirkungen des Klimawandels und der anstehenden CO<sub>2</sub>-Bepreisung sollte die Verkehrsplanung entsprechend angepasst werden.

### Anforderungen an das Budget

Die Budgetsumme darf bis zu 1 Mio. € betragen. Projekte mit höherer Investitionssumme können prinzipiell auch gefördert werden; allerdings entfällt dann das einfache Verfahren.

### So kann endura kommunal Sie unterstützen

- Auswahl und Definition lohnender Projekte
- Realisierung der Projekte
- Moderation des Bürgerdialogs
- Fördermittelberatung und -akquisition

## 6. Fördersätze der „Kommunalrichtlinie“ um 10 % erhöht

### Warum ist das wichtig?

Das Bundesumweltministerium fördert strukturelle kommunale Maßnahmen, die langfristig die CO<sub>2</sub>-Emissionen reduzieren. Je eher man sie beginnt, desto früher haben sie sich amortisiert.

### Gesetzliche Grundlage

Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten im kommunalen Umfeld „Kommunalrichtlinie“ des BMU vom 22. Juli 2020

### Das steht drin

Förderfähig sind im kommunalen Zusammenhang u.a.:

- Beratung und Konzepte zu Energiesparmodellen
- Klimaschutzkonzepte und Klimaschutzmanagement
- Aufbau und Betrieb von Energie- und Umweltmanagementsystemen
- Investitionen in effiziente Außen-, Innen- und Straßenbeleuchtung
- Maßnahmen zum Thema „Nachhaltige Mobilität“

Die Förderquote beträgt je nach Maßnahme i.d.R. zwischen 20 % und 65 %. Finanzschwache Kommunen erhalten zwischen 25 % und 90 %. Für Anträge, die im Zeitraum vom 01.08.2020 bis 21.12.2021 gestellt werden, erhöhen sich die Förderquoten linear um 10 %-Punkte.

### Pflicht oder Kür?

Alle Maßnahmen sind freiwillig, aber sinnvoll.

### Was bedeutet das für die Kommune?

Wer jetzt Maßnahmen umsetzt, stärkt die regionale Wirtschaft, erhält eine höhere Förderung und schützt das Klima.

### Warum man sich jetzt darum kümmern sollte...

Die erhöhte Förderung läuft zum 31.12.2021 aus.

### Anforderungen an das Budget

Hängt vom Umfang der Maßnahme ab.

### So kann endura kommunal Sie unterstützen

- Lichtplanung
- Ausschreibungen der Leuchten
- Begleitung der Baumaßnahmen,
- Energieeinsparcontracting
- Klimaschutzkonzept
- Fördermittelberatung und -akquisition



Ihr Ansprechpartner

Dr. Stephan Schmidt  
Telefon: 0761 38 69 09 8-0



endura kommunal GmbH  
Emmy-Noether-Str. 2  
79110 Freiburg im Breisgau

info@endura-kommunal.de  
www.endura-kommunal.de

Haftungsausschluss: In diesem Planungskompass haben wir die relevanten Rechtsgrundlagen nach sorgfältiger Recherche gekürzt zusammengefasst. Für Details konsultieren Sie bitte die jeweils genannten Gesetze und Paragraphen. endura kommunal übernimmt für die Inhalte und Vollständigkeit keine Gewähr.

